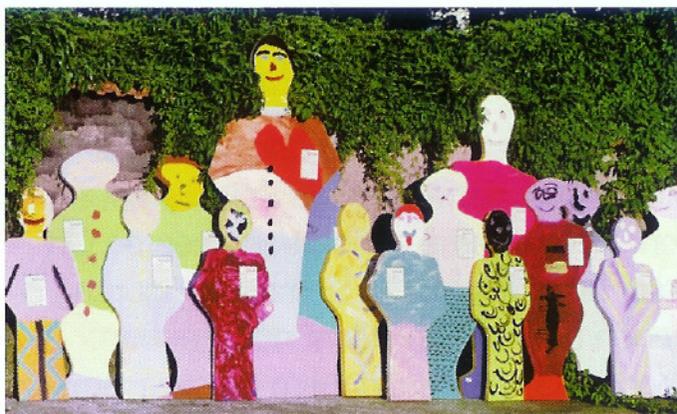


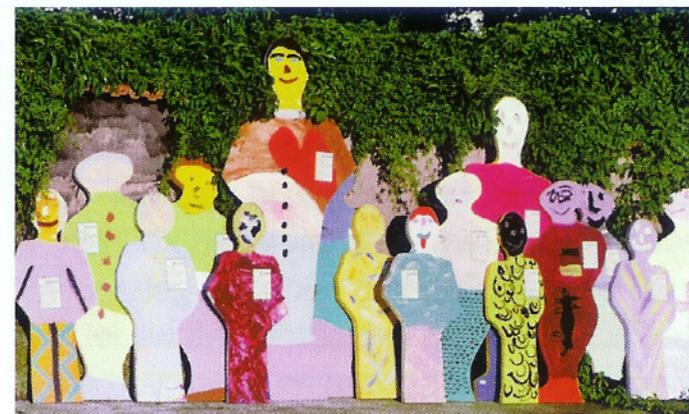
## SCHON GESEHEN?

Oder schon mal mit einem von uns geredet? Die eine oder andere Person ist vielleicht sogar Ihr Nachbar an der Ecke. Sprechen Sie doch einfach mit einem von uns. Beim Metzger oder in der Gastwirtschaft. Und wir stehen im Telefonbuch. Wir freuen uns auf ein Gespräch. Überall. Worum es geht? Um uns alle. Jung und alt. Um unsere Gemeinde. Unsere Zukunft! Um unser Zusammenleben. Es geht genau genommen darum, wie **Kinder und Erwachsene** zusammenleben wollen. Mit unseren Kindern und denen von nebenan. Heute und morgen. Hier in Eschollbrücken und auch in Eich. Und dafür brauchen wir Sie mit Rat und Tat! Ob mit oder ohne Kinder.



# SCHON GESEHEN?

Schon mal jemanden von uns gesehen? Eine von den bunten Figuren, den Schollis. Oder einen von uns, die hinter den Schollis stehen und sie gemacht haben? Lernen Sie uns kennen. Am 20. Juni um 20.00 Uhr.

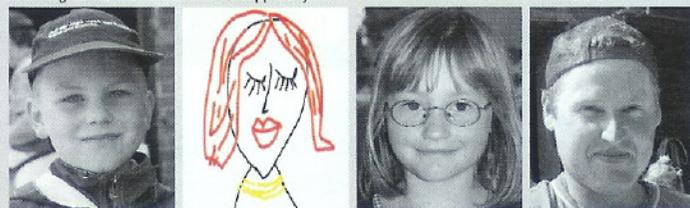


# SCHON GESEHEN?

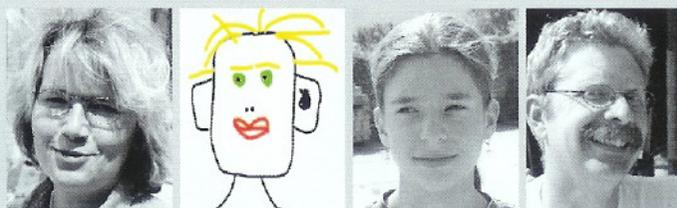
Schon mal jemanden von uns gesehen? Eine von den bunten Figuren, den Schollis. Oder einen von uns, die hinter den Schollis stehen und sie gemacht haben? Lernen Sie uns kennen. Am 20. Juni um 20.00 Uhr.



Regina Weicker    Phillipp Dony    Kim Knickmann    Franziska Krämer



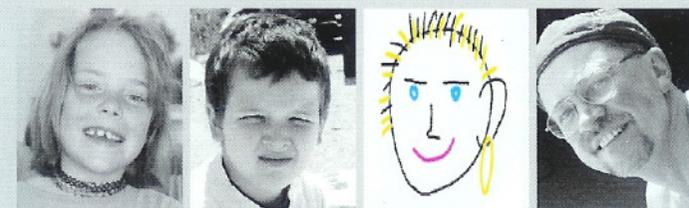
Malk Spieß    Ihre Arbeitskollegin?    Alicia Thill    Thomas Uschkurat



Geli Berbalk    Ihr Nachbar?    Dominique Dony    Andreas Knickmann



Andrea Krämer    Sören Rothermel    Sven Thill    Nicole Spalt



Carolin Berbalk    Kai Dege    Sie?    Ralf-Günter Eßinger



Manfred Hauch    Jörg Häuser    Christopher Heß    Daniela Kayal

SCHON ÜBERLEGT?

Damit es uns Erwachsenen im Alter auch gut geht, wir ohne Sorgen in nachbarschaftlicher Gemeinschaft leben können, muß es den Jüngeren auch gut gehen. Logisch. Und das bedeutet, daß wir jetzt für die Jüngsten sorgen müssen. Vorbildlich. Damit sie lernen können, daß nur eine soziale Gemeinschaft ein harmonisches Leben ermöglicht. Und damit wir in Eschollbrücken und Eich den Kindern und Jugendlichen optimale Spiel- und Lernbedingungen schaffen können, haben wir einen Verein gegründet. Ohne politische und ohne religiöse Bindungen. Einen Förderverein zur **S**icherung der **Z**ukunft unserer **K**inder, kurz: SiZuKi. Einige Mitglieder des Vereins können Sie hier schon sehen.

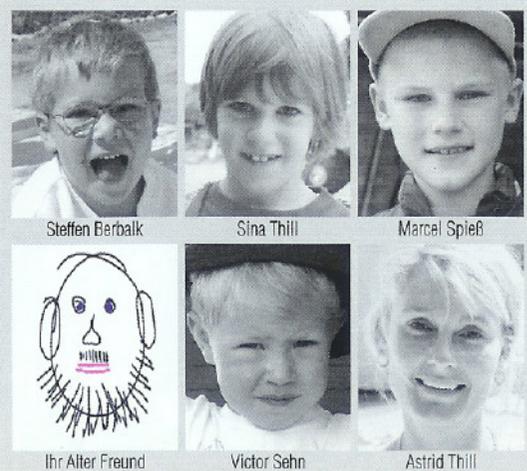
SCHON VORSCHLÄGE?

Um möglichst viele über den Verein zu informieren, haben wir die Schollis erfunden. Deren Name erinnert an unseren Ort E-scholl-brücken. Die bemalten Figuren stehen überall rum. Nicht nur draußen. Sondern auch in manchem Kinderzimmer. Denn es geht ja schließlich um die Kinder. Sie sollen sich hier in unserer Heimat wohlfühlen. Und das geht ja nicht nur die Eltern an, sondern alle. Daher sind bei uns auch Junggesellen Mitglied. Das finden wir prima. Und die Kinder auch. Und Sie? Vielleicht haben auch Sie Ideen, was wir gemeinsam anpacken sollten. Oder haben Ihre Kinder keine Wünsche? Fragen Sie doch mal! Und vielleicht wollen auch Sie mitmachen? Oder Ihr Nachbar?

SCHON NOTIERT?

Unsere erste **Informationsveranstaltung** findet statt am **20.Juni 2000, 20.00 Uhr** im Gemeindehaus, Darmstädter Straße 34, Eschollbrücken. (gegenüber der Gaststätte „zum Lamm“) Dazu möchten wir Sie und Ihre Freunde herzlich einladen. Wir freuen auf Ihr Kommen!  
Die Gründungsmitglieder

Im Anschluß findet dann die erste ordentliche Mitgliederversammlung statt.



SiZuki e.V. • Numrichstraße 13 • 64319 Pfungstadt  
Tel. 06157 - 949944